

Stauseeangeln 15.06.2019

Am 15.06.2019 war es für die Mitglieder unseres Vereins wieder soweit. Das Anangeln am Stausee stand auf dem Plan. Ziel war diesmal die Landzunge in Zopooten am Bleilochstausee.

Drei Mitglieder begaben sich bereits am frühen Abend des 14.06. dort hin um die Jagd auf die großen Fische zu eröffnen.

Im Lauf des Vormittags des 15.06. trafen noch weitere 4 Mitglieder dort ein. Man musste feststellen, dass die Jagd in der Nacht nicht von großem Erfolg war. Voll im starken Wind sitzend und die große Hitze ließen nichts Gutes ahnen. So wurde ein Umzug auf die Spitze der Landzunge beschlossen und realisiert. Hier war man dem Wind nicht mehr so ausgesetzt. Vorher ließ aber Wolfgang sein „Strampel Boot“ zu Wasser, was natürlich auf Bild festzuhalten war.

Auf der Spitze der Landzunge angekommen, wurden die Grundruten in Position gebracht. Und dort blieben sie auch, da sich kein Fisch für die unterschiedlichen Köder interessierte. Vielmehr entwickelte sich ein intensives und interessantes Angeln auf Weißfisch. Die Erfolge blieben nicht aus. Es wurden mehr oder weniger gute Fänge an Weißfisch der Beteiligten registriert und erfasst. Zum Ende der gemeinsam festgelegten Zeit der Fischvermessung konnte festgestellt werden, dass sechs Mitglieder vermessbaren Fisch vorzuweisen hatten. Dies ging von einem Blei von 35 cm bis hinab zu einem Barsch von 12 cm. Den wohl „größten“ Fisch am Haken landete Nico mit einem Barsch von 3 bis 4 cm, welcher sich mit der Made am Haken angelegt hatte.

Ein Mitglied blieb trotz aller Bemühungen ohne vermessbaren Fisch.

Verpflegung in Form von Bratwürsten und Getränken war gewährleistet. Somit konnte zur Mittagszeit und nochmals am Abend der Grill angeschmissen werden.

Mehrere Mitglieder ließen es sich nicht nehmen in die Fluten der Talsperre zu springen. Zünftige Einheiten an Volleyball trugen trotz der Hitze zur Aufheiterung bei.

Am Abend des 15.06. verließen fünf Mitglieder, überwiegend gut sonnengebräunt, die beendete Veranstaltung. Nico und Klaus verblieben noch zum Nachtangeln.

Insgesamt kann gesagt werden, es war eine gelungene, schöne Veranstaltung, welche etwas mehr personellen Zuspruch verdient gehabt hätte.



Klaus Bachmann